

## 12 Gebote für das Reiten im Gelände



1. Verschaffe Deinem Pferd täglich ausreichend Bewegung und gewöhne es vor dem ersten Ausritt an den Strassenverkehr.
2. Sorge für hinreichenden Versicherungsschutz für Reiter und Pferd; verzichte nie auf den Reithelm.
3. Kontrolliere täglich den verkehrssicheren Zustand von Sattel und Zaumzeug.
4. Vereinbare die ersten Ausritte mit Freunden – in der Gruppe macht es mehr Spass, und es ist sicherer.
5. Reite nur auf Wegen und Strassen, niemals querfeldein, wenn Du dafür keine besondere Bewilligung des Landeigentümers hast. Meide in jedem Fall Grabenböschungen und Feuchtbiotope und insbesondere verschneite Felder sowie von anfangs Oktober bis Ende März den Einstieg in Gewässer. In dieser Zeit laichen die Fische.
6. Meide nach Möglichkeit ausgewiesene Fuss-, Wander- und Radwege; benutze in Gebieten dichter Besiedlung die gekennzeichneten Reitwege.
7. Du bist Gast in der Natur. Dein Pferd bereichert die Landschaft, wenn Du Dich rücksichtsvoll und korrekt im Sinne des Reiterkodex des SVPS verhältst.
8. Verzichte auf einen Ausritt oder nimm einen Umweg in Kauf, wenn Wege durch anhaltende Regenfälle weich geworden sind und durch deren Bereiten Schäden entstehen können.
9. Begegne Fussgängern, Radfahrern, andern Reitern und Motorfahrzeugen immer nur im Schritt; passe Dein Tempo dem Gelände und der jeweiligen Verkehrslage an.
10. Melde unaufgefordert Schäden, die einmal entstehen können und regle entsprechenden Schadenersatz.
11. Hilf mit, dass auch andere diese Regeln befolgen und mithelfen, das Ansehen von Pferd und Reiter in der Öffentlichkeit zu fördern.
12. Sei freundlich und hilfe reich zu allen, die Dir draussen begegnen, und sei Deinem Pferd ein guter Kamerad.

## Informationsbroschüre der





## Entstehungsgeschichte

In den letzten Jahren hat sich im Dorf Buchackern die Zahl der Pferde verdreifacht. Neu- und Umbauten bestehender Häuser und Stallungen haben den Raum geschaffen, dass heute im Dorf mit rund 150 Einwohnern ca. 40 Pferde gehalten werden.

Diese starke Zunahme hat dazu geführt, dass sowohl das Dorf als auch das angrenzende Naherholungsgebiet rund um den Biessenhofer Weiher einer immer stärkeren Belastung durch die Reiter ausgesetzt wird.

Aus diesem Grund und ausgelöst durch ein Votum der Landwirte an der Gemeindeversammlung in Erlen haben sich die Pferdebesitzer in Buchackern organisiert.

## Sinn und Zweck

Es wurde die Interessengemeinschaft Flur- und Reitwegfreunde Buchackern und Umgebung gegründet mit dem Zweck alle Reiter und Reiterinnen in unserer Umgebung einzubinden und deren Interessen gegenüber allen weiteren Interessengruppen des Naherholungsgebietes Biessenhofer Weiher zu vertreten und ein möglichst harmonisches Zusammenleben zu ermöglichen.

Die Nutzung der Naherholungsgebiete wird immer vielfältiger und umfangreicher. Die Toleranz und Kompromissbereitschaft aller Beteiligten wird teilweise auf eine harte Probe gestellt. Da die Reiterei wohl eine der ältesten Interessengruppen ist, versuchen wir uns zu organisieren und zu erziehen, um für die anderen Nutzniesser der Naherholungsgebiete als gutes Beispiel voran zu gehen.

Dies wird uns gelingen, wenn alle Involvierten bereit sind, respektvoll, freundlich und mit einem gesunden Mass an Toleranz miteinander umzugehen.

- Gründung einer Interessengemeinschaft anfangs 2004
- Gründung eines Vereins am 1. Juli 2005 mit ca. 60 Mitgliedern und 80-90 Pferden



## Internet

[www.frb-infonet.ch](http://www.frb-infonet.ch)

Informationsplattform des Vereins

Inhalte:

- FRB Entstehungsgeschichte, Sinn und Zweck, Ziele und Aktivitäten
- Neuigkeiten des FRBs oder was diesen tangiert
- Chronik des FRBs
- Das Einflussgebiet des FRBs
- Spezielle Reitwege des FRBs
- Technische Informationen, Zeitungsartikel, Merkblätter
- Wie du Mitglied wirst, inkl. Anmeldung
- Fotogalerie
- Links anderer Verbände, Interessengruppen, von FRB-Mitgliedern und anderen Pferdeliebhabern
- Kontakte (Vorstandsmitglieder)
- Marktplatz: Hier können von Mitgliedern und Dritten Angebote oder Suchen platziert werden. Der Inhalt der Anzeige ist an den Webmaster zur Veröffentlichung zu senden.

## Vereinsbeitrag

Die anfallenden Kosten zur Deckung der Aktivitäten und Aufwendungen werden durch alle Mitglieder des FRB's durch Mitgliederbeiträge pro Pferd selbst bestritten.

## Verteiler der Informationsbroschüre

- Pensionsstallbesitzer
- Pferdebesitzer
- Landbesitzer, Förster, Jäger
- Gemeinde und Interessierte

## Adressen der Vorstandsmitglieder

### Präsident

Lukas Vogt  
Poststrasse 11  
8586 Erlen  
Tel. +41 71 646 05 15  
Handy +41 79 702 50 14  
Mail: lukas@frb-infonet.ch

### Kassier

Daniel Greb  
Gehrisgarten  
8581 Schocherswil  
Tel. +41 71 410 15 85  
Mail: daniel@frb-infonet.ch

### Aktuar & Webmaster

Corinne Brägger-Schmid  
Schocherswiler Strasse 13  
8586 Buchackern  
Tel. +41 71 646 02 06  
Handy +41 79 544 00 90  
Mail: corinne@frb-infonet.ch

### Akquisition & Kundenbetreuung

Barbara Viola-Zwahlen  
Freiestrasse 51  
8580 Amriswil  
Tel. +41 71 411 58 84  
Handy +41 79 624 50 27  
Mail: barbara@frb-infonet.ch



## Ziele

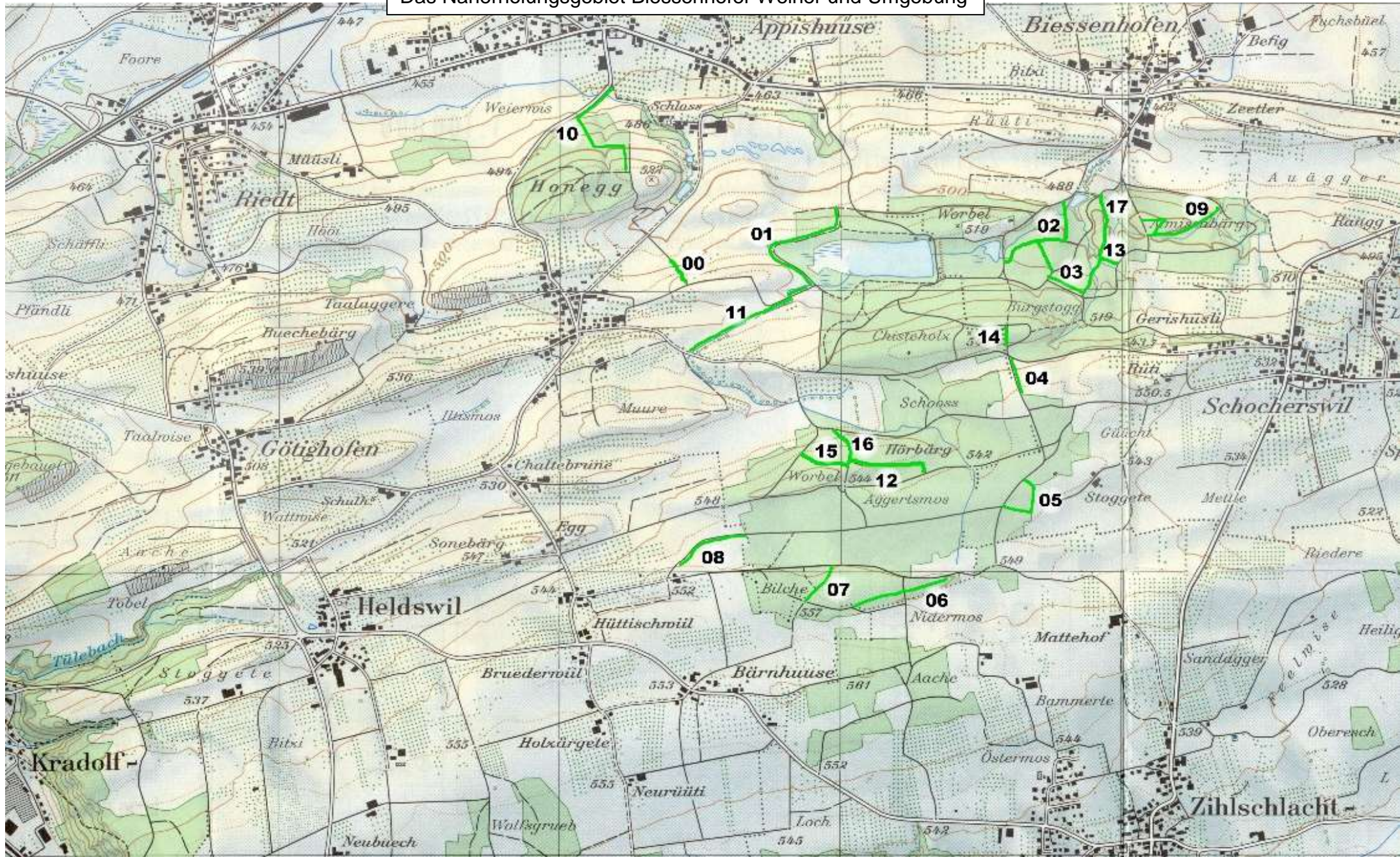
- Reitgebiet Buchackern und Umgebung bewahren
- Wege in gutem Zustand erhalten
- Gutes Auskommen mit Landbesitzern, Förstern und allen übrigen Nutzern des Naherholungsgebiets Biessenhofer Weiher
- Gegenseitiger Respekt und Akzeptanz im ganzen Gebiet fördern
- Integration möglichst aller Reiter der Umgebung, so dass die Reitregeln auf freiwilliger Basis eingehalten werden. Der Mitgliederanteil von 100% im Einflussgebiet soll angestrebt werden.
- Schaffung eines Zusammenlebens mit Vorbildcharakter
- Gutes Einvernehmen zur Erschliessung von Galoppwegen
- Verstärkte Mitsprache und Unterstützung beim Unterhalt von Flurstrassen.

## Aktivitäten

- Periodisches Erfassen sämtlicher Pferde und Ponies und deren Eigentümer in der betreffenden Gemeinde (Region). Kennen der Reitstallbesitzer, Fahrer u. Reiter.
- Signalisation der Reitwege, Signalisation Galoppwege
- Bei Bedarf Passagen zur Verhinderung von Flurschäden abstecken
- Ansprechpartner für Landbesitzer, Behörden, Förster, Jäger usw. schaffen
- Frondienst zur Verbesserung der Reitwege
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Benutzern der Flurwege
- Gegenseitiges Aufmerksammachen bei Verletzung der Gebote für das Reiten im Gelände
- „Bolläjagen“ in den eigenen Dorfgebieten
- Abstimmung mit dem OKV für eine einheitliche, breiter abgestützte Lösung.



Das Naherholungsgebiet Biessenhofer Weiher und Umgebung



----- spezielle Reitwege FRB